Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1866

11.7.1866 (No. 187)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187. Mittwoch den 11. Juli 1866.

## Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die gesteigerten Anforderungen, welche jetzt anderweitig an die Gemeindeglieder gemacht werden, haben wir die Sammlung für die Kirchen- und Pfarrhausbaukasse einstweilen ausgesetzt. Wir danken herzlich für die erwiesene ausgiebige Bereitwilligkeit, und werden zu günstigerer Zeit in den noch nicht oder nur theilweise besuchten Straßen nach der bisherigen Weise mit der Sammlung fortfahren.

Karlsruhe, den 5. Juli 1866.

**Ev. Kirchengemeinderath.**
Th. Roth.

## Danksagung.

Von Ungenannt erhielt der Unterzeichnete eine Liebesgabe von 10 fl. zur Erquickung für arme Leidende, wofür herzlich dankt

**K. Zimmermann**, Stadtpfarrer.

## Freiwillige Feuerwehr.
### Corpsbefehl.

Mittwoch den 11. Juli d. J., Abends präzis 6 Uhr, rückt das ganze Corps zu einer Exerzier-Uebung aus.

**Sammelplatz: Feuerwehr-Gerüst.**

Die Mannschaft erscheint in vollständiger Ausrüstung und **Gewehr.**

**Das Corps-Commando.**
L. Dölling. Däschner.

## Patriotische Gaben für Bundestruppen

sind bei Cron, Part, Amalienstraße Nr. 21, Dessart, Strohhutfabrikant, Karl-Friedrichstraße Nr. 22, Feederle, Baumeister, Sophienstraße Nr. 39, Fischer, Part., innerer Zirkel Nr. 26, Kiefer, Beneficiat, Langestraße Nr. 151, Grimm, Kaufmann, Langestraße Nr. 19 und Korn, Part., Langestraße Nr. 134, bis daher bereits eingegangen:

von Hrn. B. mit dem Motto: „Für die braven badischen Krieger": 3 Betttücher, 3 Kopfkissen-Ueberzüge, 1 Pack verschiedene Leinwandstücke, 1 Paket Charpie; Hrn C. Schm. 12 kr.; Hrn. Nbß. 24 kr.; Hrn. C. H. K. 2 fl.; 1 Kistchen mit Charpie und Verbandzeug von den hiesigen Klosterschülerinnen; ein Paket dto. von F. u. J. Krz.; dto von Frau N—m; 3 Hemden und 3 Paar Socken von Ungenannt; 2 Kistchen Cigarren von E. R.; eine Parthie Charpie und Verbandzeug von Ungenannt; M. K—n. 2 fl.; von 2 Kindern Sch. aus der Sparkasse 1 fl. 45 kr.; Ungenannt 1 fl.; deßgleichen 1 fl.; ditto 1 fl. 45 kr.; dreimal 1 fl. von Ungenannt; W—r 1 fl.; von einem Dienstboten 6 kr.; Ungenannt 1 fl.; Ungenannt mit dem Motto: „Wenig, aber von Herzen für die armen Soldaten", 3 fl. 30 kr.; von 2 Dienstboten 1 fl. 45 kr.; Ungenannt 1 fl.; deßgleichen 3 fl.; ditto 1 fl.; B. 1 fl. 10 kr.; Ungenannt 1 fl.; von der Gemeinde Busenbach 42 fl.; Frl. W. 1 Paket Charpie und Verbandzeug; Frau Schn. 1 Flasche Kirschenwasser und 12 Pakete Rauch- und Schnupftabak; von einem Dienstboten ein Päckchen Leinwand; Kl. Schmt. hier 1 Leintuch, 1 Pfülvenzüge, 1 fl. baar; Ungenannt 200 Stück Cigarren; C. M. 2 Stück Leintücher und 1 fl. baar; J. E. 1 Stück Leintuch und Charpie; Frau B. Charpie; H. W 2 Hemden u. 12 kr.; vom Beiertheimer Verein 9 Hemden; Hrn. G—z 6 Hemden und Charpie; Hrn. Pf. ein Paket Charpie; Hrn. Wr. 1 Paket Charpie und Binden; Hrn N—k 2 Pakete Charpie und Binden; Fr. Kr. 1 Paket Charpie, 2 Binden und 24 kr. baar; A. B. zweite Gabe: 2 Betttücher, 2 Kopfkissenüberzüge, 2 Servietten, 3 Binden, 1 Paket Charpie; an Geld: Arbeiter H. 30 kr.; Ungenannt 30 kr.; Ungenannt 2 fl.; von einem Dienstboten 42 kr.; Frau S. 3 fl.; B. Sch. 30 kr.; Ungenannt 1 fl. 45 kr.; Gastw. M—r in Steinmauern 1 fl.; Part. C—n 5 fl. 30 kr.; vom Beiertheimer Männerverein 16 fl. 27 kr.; Ungenannt 1 Päckchen Charpie; Hrn. Zttl. ein Päckchen Leinwand; von 2 Kindern 1 Päckchen Charpie; Ungenannt 4 Päckchen Charpie und Leinwand; Frau v. St. 1 Päckchen Charpie; Frau O. Fr. 1 Paket Leinwand und Charpie; von einem Dienstmädchen 12 kr.; Frl. S. Sch. 2 fl. 20 kr.; von 2 Dienstboten 1 fl.; Ungenannt 2 fl.; Ungenannt 1 fl.; Frau Rittmstr. H. und Frau v. L. 6 fl. 45 kr.; Ungenannt 1 fl.; Frl. L. H—r 1 Paket Charpie; Hrn. S—ch 1 fl. und ein Paket Leinwand und Charpie; Frau J—s 1 Paket Binden und Charpie; Hrn. Pfsch. aus Rintheim 1 Paket Charpie; von dem Beiertheimer Männerverein nochmals 9 Hemden; Pfr. in Busenbach 1 Paket alte Leinwand und einige Hemden; Leonore (Dienstbote) ein Stück Leinwand und 24 kr.; von der Gemeinde Ottersweier im Amt Bühl an Geld 58 fl. 30 kr., ferner in 2 Kisten 160 Pfund Leinwand, bestehend aus 36 Hemden, 270 Binden, Charpie, Leinwand zu Compressen nnd 2 Parr Socken; von der Gemeinde Au a. Rh. zwei

2.2. **Pferdeversteigerung.**

Künftigen **Donnerstag den 12. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, läßt die unterzeichnete Verrechnung

6 militärdienstuntaugliche Pferde

in dem Hofe der Dragonerkaserne gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 8. Juli 1866.

Die Verrechnung der Ersatzabtheilung der Reiterei.

## Versteigerung.

2.2. **Donnerstag den 12. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, wird auf dem alten Laboratoriumsplatz ein großes Quantum Holz in mehreren Abtheilungen gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 9. Juli 1866.

Großh. Kasernverwaltung.
Seubert.

## Gersteversteigerung.

2.1. **Samstag den 14. Juli,** Vormittags 10 Uhr, werden in großh. Baumschule vor dem Durlacherthor circa 2 Morgen Gerste auf dem Halm öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. Juli 1866.

**Kilian**, Hofgärtner.

*2.2. **Fahrnißversteigerung,**

bestehend in Bettwerk, Möbelgarnituren, Sophas nebst Stühlen, Tischen, Schränken, Waschtisch, Stühlen, Damenkleidern, 1 seidenen Shawl nebst Mantille mit ächten Spitzen, 1 Echarpe nebst Damenmantel, 1 achteckigen wollenen Shawl, 1 Paar großen, weißen Percal-Vorhängen mit Fransen, einigen Dutzend Handtüchern und Servietten ꝛc., messingener Waage, 1 Stoßkarren, Flaschengestell, einer Parthie weingrüner Fäßchen und 30 Flaschen gutem Kirschenwasser nebst 6 Flaschen Champagner, findet heute

**Mittwoch den 11. d. M.,**
Nachmittags halb 3 Uhr,

durch den Unterzeichneten im untern Steigerungslokal des Gasthauses zur goldenen Waage dahier, Zähringerstraße Nr. 77, statt.

**J. Scharpf**, Commissionär,
am Mühlburgerthor.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.1. Amalienstraße Nr. 1 ist auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung zu ebener Erde zu vermiethen, bestehend aus 5 Zimmern, ineinander- und theils auf die Amalien-, theils auf die Herrenstraße gehend, nebst Speicherkammern, Keller und Waschküchenantheil. Näheres beim Hauseigenthümer.

*2.1. Herrenstraße Nr. 37, im zweiten Stock, ist eine Wohnung, in die Blumenstraße gehend, mit 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere daselbst im untern Stock zu erfragen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kisten mit Charpie, Verbandzeug, 1 Hemd und anderer Leinwand (Weiteres in Aussicht gestellt); von der Gemeinde Heiligenberg baar 57 fl. 56 kr., dann eine Kiste mit 9 Hemden, 6 Betttüchern, 3 Taschentüchern, 7 Paar Socken, 4 Pfund Charpie, 1 Paket Verbandzeug, 1 geräucherte Zunge, 425 Stück Cigarren und ½ Pfund Tabak; H. B. Leinwand und 30 kr.; M. H. Charpie; J. B. K—th einige Stücke Leinwand und Charpie; durch Hrn. Gr. 2 Pakete Charpie, 1 Leintuch, 1 Pfülvenzüge, 2 Kistchen Cigarren und 1 fl. baar; Frau Blzr. in Weißenbach 1 Paket Leinwand und Charpie; Frl. H. Charpie; Wittwe F. 1 Päckchen Leinwand und Charpie nebst 1 fl. baar; Frl. Jb. Leinwand; F—e 1 Hemd, 3 Paar Socken, 9 Binden; durch Hrn. Pfr. H. in Nußbach 106 Binden, 100 dreieckige Tücher, 100 viereckige Brusttücher, 60 Hemden, 6¾ Pfund Charpie in 2 Päcken; F. W. 1 Leintuch; von 2 Klostermädchen Charpie und Verbandzeug; von 2 Kindern 1 Päckchen Charpie; F. Sch. 2 Hemden, 1 Jacke, Charpie; von 1 Kinde Charpie; F. B. deßgleichen; R. B. für die verwundeten Krieger 5 fl. 15 kr.; F. O. 30 kr.; Ungenannt 12 kr.; B. F. 1 fl.; O. G. P. 7 Stück Binden und Leinwand; Frau D. Ww. 12 kr.; Frl. Wb. Verbandzeug, Charpie und 1 fl.; Frau Fn. Wttw. 1 Paket Charpie; Fr. Rth. K. W. 1 fl. 45 kr.; B. K. 2 Paar Socken und Charpie; Hrn. Verw. M. 4 Pakete Verbandzeug; von der kathol. Gemeinde Weingarten 1 großer Pack mit verschiedenen Binden, Brusttüchern, 2 Hemden, 1 Leintuch und Charpie; von der kathol. Gemeinde Eichtersheim 1 Kistchen mit 15 Binden, 12 Brusttüchern, 12 dreieckigen Tüchern, 1 Parthie Leinwand, 2 Pack Charpie; 1 Pfund Charpie a. d. Nähschule der Fr. St—b; 1 Päckchen Charpie von 2 Schwestern; Charpie von 2 Kindern; Ungenannt 58 kr.; ditto 2 kr.; ditto 12 kr.; ditto 24 kr.; Hrn. M. Sch. 1 fl. 45 kr.; von patriotischen Bürgern in Steinbach incl. des Hrn. Pfarrers und Vikars 38 fl. 44 kr. baar; L. A. 1 Leintuch und 1 fl. (Vergelt's Gott für Alles). Heute geht die erste Sendung in 7 große Colli verpackt an das Hauptcomite nach Heidelberg zur Weiterbeförderung ab. Auf Einstellung des Krieges ist leider nach den neuesten Nachrichten vorerst keine Aussicht, darum fortgefahren in dem guten Werke! Man gedenke dabei namentlich auch der gesunden Soldaten die im Felde stehen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1866.

## Wohnungen zu vermiethen.

* Kronenstraße Nr. 20 ist wegen Wegzug eine freundliche Wohnung im zweiten Stock sogleich oder auf den 23. Juli d. J. zu vermiethen, bestehend in einem Zimmer mit Alkof, Küche, Speicher und Keller.

3.1. Stephanienstraße Nr. 45 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Schwarzwasch- und Magdkammer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Auch ist daselbst Stallung für 2 Pferde nebst Bedientenzimmer ꝛc. zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

* Zähringerstraße Nr. 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermiethen. — Ebendaselbst ist ein unmöblirtes Zimmer parterre sogleich zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 48 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Speicher und an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im untern Stock.

* Zirkel (innerer) Nr. 6 ist eine Wohnung im obern Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon das eine auf die Straße geht, sammt den dazu gehörigen Räumlichkeiten, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

---

* Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, in der Nähe des Ludwigsplatzes, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

---

* Es ist sogleich oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher bei Homburger, Durlacherthorstraße Nr. 42, zu vergeben.

---

Alte Herrenstraße Nr. 8 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Dachkammer, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

---

*2.1. N. B. Nr. 2708. **Laden- nebst Wohnungsvermiethung.** Auf 23. Juli ist in der Karl-Friedrichstraße Nr. 6 der schöne Eckladen nebst neuhergerichteter Wohnung im Ganzen oder getheilt, bestehend in 7 Zimmern, Kammer, Küche, Magazin, Keller, Holzraum ꝛc., erstere Lokalitäten mit Gaseinrichtung versehen, auf ein oder mehrere Jahre unter annehmbaren Bedingungen zu vermiethen durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

## Wohnungen zu vermiethen.

3.2. Sogleich, auf 23. Juli oder später ist zu vermiethen:
eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern ꝛc. Näheres Villa Nowack.

---

3.2. Eine elegante Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Zugehör, neu hergerichtet, ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 18 im dritten Stock.

---

* Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13 a ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern nebst Alkof, Küche und allen Erfordernissen an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

---

3.1. Der südliche Flügel unseres Hauses, bestehend in 4 ineinandergehenden, großen, freundlichen Zimmern nebst Küche ꝛc., ist sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen.
**Gebrüder Männing.**

---

* Nowacks-Anlage Nr. 4 ist der erste Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher und einem kleinen Gärtchen auf den 23. Juli oder Oktober zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße Nr. 67.

---

* Auf das Oktober-Quartal ist in einem ruhigen Hause wegen Familienverhältnissen ein dritter Stock, bestehend in 6 Zimmern, Magd- und Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Näheres Kronenstraße Nr. 62.

## Wohnungen zu vermiethen.

*3.1. Stephanienstraße Nr. 5 ist die freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche und Kellerabtheilung, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im zweiten Stock.

---

2.1. Im Hinterhause, im zweiten Stock, ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehörde, Sommerseite, mit Aussicht auf Gärten, auf 23. Oktober zu vermiethen bei
**Chr. Weise & Comp.,**
Erbprinzenstraße Nr. 9.

## Zimmer zu vermiethen.

*4.2. Sophienstraße Nr. 41 ist über zwei Stiegen ein schönes, möblirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, zu vermiethen.

---

* Blumenstraße Nr. 1b, im dritten Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermiethen.

---

* Es ist ein geräumiges Mansardenzimmer zu vermiethen in der Karlsstraße Nr. 13c und kann auf den 1. August bezogen werden.

---

2.1. Rüppurrerstraße Nr. 4, im Hause des Herrn Tüncher Waltz, ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken vornenheraus, sogleich zu vermiethen.

---

2.1. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 sind im dritten Stock 4—5 schön möblirte Zimmer einzeln oder an eine Familie billig zu vermiethen und können sogleich bezogen werden.

---

* Erbprinzenstraße Nr. 16 sind ein möblirtes und zwei unmöblirte Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen.

---

* Eck der Langen- und Adlerstraße Nr. 113 sind im dritten Stock sogleich oder später zwei hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren, sowie auf 1. August ein hübsch möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, mit schöner Aussicht, zu vermiethen.

---

3.1. Ein geräumiges, freundliches Zimmer ist möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermiethen. Näheres Waldstraße Nr. 85 im 2. Stock.

---

* Karl-Friedrichstraße Nr. 1 sind im zweiten Stock ein oder zwei unmöblirte Zimmer auf den 23. Juli oder 1. August zu vermiethen. Näheres daselbst bei Herrn Sattlermeister Rieger zu erfragen.

---

* Es ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen und kann sogleich oder auf den 1. August bezogen werden. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 1 parterre.

---

Zwei hübsch möblirte Zimmer sind sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Näheres Akademiestraße Nr. 39 im untern Stock daselbst.

---

* Herrenstraße Nr. 24, im 2. Stock, sind 2 freundliche, gut möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

---

* In der Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz, ist ein schönes, möblirtes Zimmer mit einem daran stoßenden Kämmerchen auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen und das Nähere darüber in der Zähringerstraße Nr. 75 im obern Stock zu erfragen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Wohnungsgesuch.

*3.1. Eine Familie von zwei Personen sucht auf 23. Oktober oder früher eine Wohnung von etwa 6 Zimmern mit Zugehör, ebener Erde oder eine Stiege hoch, im westlichen Stadttheile, am liebsten in einer der neueren Straßen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Vermischte Nachrichten.

**[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

* **[Dienstantrag.]** Es wird ein Mädchen gesucht, welches gut empfohlen ist, kochen, nähen, bügeln und waschen kann: Akademiestraße Nr. 3 im dritten Stock.

3.1. **[Dienstantrag.]** Es wird ein Zimmermädchen gesucht, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Adlerstraße Nr. 15.

* **[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten versehen kann, auch Liebe zu einem kleinen Kinde hat, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 175 im Laden.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres innerer Zirkel Nr. 10.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 39 im Hintergebäude im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und schön nähen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 38 im zweiten Stock vornenheraus.

* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht als Zimmermädchen oder sonst eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 57 im zweiten Stock des Seitengebäudes.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, bügeln, etwas nähen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Bahnhofstraße Nr. 7 im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches die Zimmer zu reinigen versteht, auch kochen und waschen kann, sucht sogleich als Zimmer- oder Kindsmädchen eine Stelle. Zu erfragen im Nassauer Hof.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kochen erlernt hat, sich jedoch etwas mehr darin ausbilden möchte, sucht eine Stelle in einem Gasthof oder Herrschaftshaus; dasselbe kann auch nähen und bügeln. Näheres Waldstraße Nr. 63 zu erfragen.

## Geschäftsaushülfe.

Ein im kaufmännischen Rechnen und in der Buchhaltung erfahrener junger Mann findet auf einige Wochen aushülfsweise Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, findet täglich Beschäftigung: Langestraße Nr. 93.

## Stellengesuche.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht eine Stelle. Näheres Sophienstraße Nr. 37 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches Kleider machen, fein weißnähen, bügeln, frisiren, überhaupt allen feinern Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Jungfer hier oder auswärts zu erhalten; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Gute Zeugnisse stehen demselben zur Seite. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

## Beschäftigungsgesuche.

* Eine Frau, welche im Waschen und Putzen bewandert ist, wünscht noch einige Kundenhäuser zu erhalten. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 52 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein Frauenzimmer, welches im Weißnähen und Bügeln erfahren ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 8 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches das Weißnähen gründlich erlernt hat und besonders im Ausbessern gut bewandert ist, wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung zu erhalten. Auch würde dasselbe beständige Beschäftigung annehmen. Das Nähere Kronenstraße Nr. 1 im Hinterhaus.

* Kronenstraße Nr. 51, im zweiten Stock, empfiehlt sich ein Frauenzimmer im Nähen und Bügeln in und außer dem Hause, und verspricht reelle Bedienung.

## Verkaufsanzeigen.

6.3. Innerer Zirkel Nr. 12, zwei Stiegen hoch, sind verschiedene **Möbel**, verschiedene **Küchengeräthschaften** und ein **Schienenherd** zu verkaufen.

*2.1. **Eine Vogelorgel** wird zu miethen gesucht: Kronenstraße Nr. 42 eine Stiege hoch.

## Privat-Bekanntmachungen.

**Neue schottische Häringe** sind wieder eingetroffen bei

**Michael Hirsch,**
Kreuzstraße Nr. 3.

2.2. **C. Arleth,**
**Großherzoglicher Hoflieferant,**
empfiehlt
schöne frische **Ananas**, Sorintho-**Orangen** und **Citronen**, **Menton-Citronen**, schöne **Muscat-Datteln** ꝛc.

**Tannin-Balsam-Seife**
(von den Autoritäten der Medizin approbirtes Universal-Gesundheits- und Schönheitsmittel)
von **Bergmann & Comp.**
12.2. bei **F. X. Weißbrod.**

**Frischgeschossenes Edelwild,**
14 kr. per Pfund, sowie gemästetes **Geflügel** ist zu haben bei
**W. Pfefferle,**
* Hirschstraße Nr. 23.

**Langestraße** Nr. 107. | **Langestraße** Nr. 185.
**Bandagen,** **Suspensorien,**
Urinale, Eisbeutel, Luftkissen, Gummistrümpfe, Fontanellbänder, Milchsauger u. s. w. empfiehlt
* **Stahl,** Hofsäckler.

**Bouquets und Kränze,**
für Festgeschenke, sowie für Sterbfälle reich ausgestattet, zu soliden Preisen in der
Kunstgärtnerei **A. Knapper,**
50.20. Sophienstraße Nr. 46.

**Circus L. Wulff**
auf dem
**Spitalplatze.**

Heute, Mittwoch den 11. Juli,
**große Vorstellung**
Cassa-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Zum Schluß:
**Die große ungarische Czikos-Post**
im National-Costüm auf 7 ungesattelten Pferden, geritten von Herrn Wenzel.

Morgen (Donnerstag):
**Große Galla- u. Benefizevorstellung**
zu Besten für Herrn und Madame Capite aus dem Circus Suhr.
**Lorenz Wulff,** Direktor.

# Geiger'sche Trinkhalle.

2.2. **Mittwoch den 11. Juli**
***Production,***
**ausgeführt von dem Pforzheimer Stadtorchester „mit Zuzug mehrerer hiesiger Künstler".**

Die Hälfte des Ertrags fließt der Kasse zur Verbesserung des Looses verwundeter und kranker Krieger zu.

Anfang 7 Uhr. Eintritt nach Belieben.

3.1. Von unserm früheren Detailgeschäfte haben wir noch in **frischen, fehlerfreien** Exemplaren eine große Auswahl **feiner Artikel**, als:

**Reise-, Arbeits- und Schreib-Necessaires,**
**Damen-, Reise- und Arbeits-Taschen,**
**Reise- und Bade-Rollen,**
**Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Arbeits-Kästchen,**
**Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,**
**Notizbücher, Visitenkarten- und Brief-Taschen,**
**Cigarrenetuis, Portemonnaies, Feuerzeuge,**
**Schreibzeuge, Album, Poesiebücher,**
**Photographie-Album,**

und viele andere, besonders zu Geschenken geeignete Gegenstände auf Lager, die wir **zu jedem annehmbaren Gebote** abgeben.

Einzelne in unser Fach einschlagende Arbeiten werden auch ferner nach Bestellung angefertigt und Reparaturen an bei uns gekauften Waaren bestens besorgt.

**Chr. Weise & Comp.,**
Erbprinzenstraße Nr. 9.

---

**Selterser** und **Sodawasser, Limonade Gazeuse,** sowie alle übrigen **Kurwasser** empfiehlt die Anstalt für künstliche Mineralwasser von

**Wilhelm Friedrich,**
12.6. Zähringerstraße Nr. 81, neben der Töchterschule.

---

# Kunst-Anzeige.

Der rühmlichst bekannte **Franz Knie** wird sich in drei Vorstellungen produzieren; die erste Vorstellung findet Donnerstag den 12. Juli und den folgenden Tag statt. Zum Schluß folgt das hohe Seil, welches 80 Fuß hoch gespannt ist. Der Anfang ist um 6 Uhr und der Schauplatz auf dem **Ludwigsplatz.** Sonntag findet die letzte Vorstellung statt. Es ladet ergebenst ein

**Franz Knie.**

---

# Karlsruher Wochenschau.

**Mittwoch den 11. Juli:**

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Ausstellung:

Photographie:

Zu den Photographien „Erzherzog Albrecht-Galerie" Fortsetzung. — Weibliches Porträt, von Allgeyer in Karlsruhe.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten", beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriediener zu haben.

* Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steindenkmale dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Bronceen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt).

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 5 bis 6 Uhr Abends.

**Donnerstag den 12. Juli:**

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Freitag den 13. Juli:**

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

**Sonntag den 15. Juli:**

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steindenkmale dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Bronceen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt).

Der Großh. botanische Garten ist dem Publikum geöffnet von 2 bis 6 Uhr Nachmittags.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

## Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botan. Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 bis 1 Uhr, Nachm. 2 bis 4 Uhr; Sonntag nur Vorm. 10—1 Uhr.

Zugegangen:

Nr. 645. Gewitter auf der See, von F. Sturm in Karlsruhe. Nr. 658. Genrebild, von Thoma in Karlsruhe. Nr. 659. Neun Blatt, Entwürfe zur Oper „Die Afrikanerin", von Slevogt in Karlsruhe. Nr. 662. Gebirgsweg bei Meiringen, von J. Vollweider in Karlsruhe. Nr. 663. Herbststurm, von Thoma in Karlsruhe. Nr. 664. Frühlingslandschaft, von Demselben.

## Täglich geöffnet sind:

**Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

**Thiergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 kr. für die Person. Eingezahlte Kapitalien berechtigen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

---

## An * * *

non tam donum considerat, quam dantis amorem Thom. a Kemp.

* G. S.

---

## Sterbfalls-Anzeige.

10. Juli. Jakob Rauch von Mühlburg, Maurergehülfe, ein Ehemann, alt 42 Jahre

10. „ Georg Brand von Mühlburg, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 56 Jahre.

---

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Triest, Kfm. von Weinsberg. Wurm, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Braun, Kaufm v. Düsseldorf. Krail, Steinhauer v. Brötzingen. Kaiser, Weinhändl. von Offenburg. Paul, Nagelschmied von Mühlacker. Lind, Kfm. v. Pforzheim. Maier u. Schleifer, Fabr. v. Straßburg. Stoll, Kaufm. von Ulm. Rebmann, Reisender v. München. Fräul. Seiler v. Heidelberg.

**Englischer Hof.** Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Reiß, Bürgermeister v. Mannheim. Morris, Rentier m. Frau a. England.

**Erbprinzen.** Heyne, Kfm. v. Liverpool. Wiremann, Advokat v. Philadelphia. Schneider m. Frau v. Frankfurt. Hüller, Fabrik. von Lahr. Contamp, Priv. v. Cöln. Snatich, Priv. v. Hamburg. Frau Bur mit Fam. v. Leipzig. v. Schilling von Hohenwettersbach. Freiherr von Berkheim von München. Bemonilli, Kfm. v. Basel.

**Goldener Adler.** Thoma, Geometer v. Forbach. Remig, Priv. v. Neunkirchen. Geschwister Zimmermann v. Lindach. Bürler, Müller v. Bammenthal. Hamm, Rent. m. Fam. v. Philadelphia. Herrmann, Kunstmüller v. Mühlacker.

**Grüner Hof.** Langsdorff, Privat. von Glarus. Murn, Kfm. v. Heidelberg. Albon, Kfm. a. Algier. Schwarz, Priv. v. Straßburg. Stephan, Priv. von St. Georgen. Silberthau, Priv. v. Frankfurt. Frau Schwerdt mit Sohn u. Bed a. Podolien. Seyhter, Privat. a. England. Lamezan, Privat. v. Freiburg. Haas, Kfm. v. Mannheim. Graf Schäler, Priv. von Wien. Schmidt, Priv. v. Basel. Reichard, Kfm. v. Mannheim. von Fischer v. St. Petersburg. Neunhöfer v. Künzelsau. Salomon v. Mannheim. Rosse, Rent. mit Fam. v. Neuenburg. Bauer, Scharr und Schäfer v. Leiningen.

**Hôtel Bauer.** Dederer, Kaufm. von Heilbronn. Dürr, Kaufm. v. Zürich. Herz, Kaufm. von Paris. Hammer, Kfm. u. Kahle, Rent. v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. München. Scholderer, Kfm. von Stuttgart. Mahl, Kfm. v. Basel. Heermann m. Fam. v. Landshut. Strosser, Kaufm. v. Freiburg. Seligmann u. Steger v. Ulm. Munz m. Frau v. München. Wertermann, Feldarzt v. Wiesloch. Venedey, Schriftsteller v. Oberweiler. Rath, Professor v. Mannheim. Dr. Betz v. Freiburg. Lang, Kfm. v. Mannheim. Dettling, Stud. v. Reval. Ronewetsch, Rent. v. Dorpat. Ronewetsch, Rent. v. St. Petersburg. Lauber, Kfm. v. Stuttgart. Schill, Kfm. m. Frau v. New-York. Klauß, Kfm. v. Zweibrücken.

**Hôtel Grosse.** Hegner, Kfm. v. Freiburg. Ewald, Kaufm. von Chemnitz. Wagner, Kaufm. v. Worms. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Gumbert, Kfm. v. Stuttgart. Scherb, Kfm. v. Lahr. Wichelshauser, Gutsbesitzer v. Amalienberg. Kobler, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Tauberbischofsheim.

**Prinz Max.** Bilker, Kfm. von Wien. Britsch, Kaufm. v. Basel. Laufer, Holzhändler v. Herrenalb. Reichert, Priv. v. Basel. Marx, Kfm. von Lüttich. Bodmann, Müller u. Winter, Privatier v. Stockach. Bissing, Oek. v. Mooshof. Lob, Fabr. v. Heilbronn. Frl. Druch v. Endingen.

**Römischer Kaiser.** v. Grohe, Kfm. v. Mannheim. St. Ange, Hauptmann von Durlach. Baier, Kaufm. v. Stuttgart. Gimpel, Techniker v. Lindau. Schäffer m. Frau v. Kenzingen. Leutbold, Kfm. von Zürich. Sternenberg, Kaufm. von Bern. Grentler, Kfm. v. Augsburg. Wintermonth, Rent. v. Colmar.

**Rothes Haus.** Gerwig von Baden. Anschütz, Fabr. v. Pittsburg. Welker, Geh.-Rath m. Fam. v. Heidelberg. Dr. Welker v. New-York.

### In Privathäusern.

Bei Frau Uhr Wittwe: Frau Baron v. Wollbrunn v. Kreuzlingen. Frau Dr. v. Corval v. Constanz.

---

**Wochengottesdienst. — Donnerstag den 12. Juli. Kleine Kirche,** Vormittags 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.